Brünnenstürmer

Club-Organ FC Bethlehem
Nummer 110 August 2015

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27
Postcheckkonto 30-30339-5
Postcheckkonto 30-406941-6 (Mitgliederbeiträge+Passgebühren)
www.fcbethlehem.ch

Redaktion: Bruno Walker
Inserate: Tunay Akcasayar
Produktion: Ruedi Kräuchi
Druck: Druckerei Hofer Bümpliz AG, 3018 Bümpliz

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Editorial 3
Jahresbericht des Präsidenten 4
Jahresbericht Spiko. 7
Jahresbericht des Frauen- und Juniorenobmann's 9
Bericht Werbechef 10
Sponsoren Bern-West-Fest 2015. 11
Vereinsadressen 15
Weisch no 16
News 17
Wir stellen vor 22
Fussballschule. 25
1. Mannschaft 26
Junioren B 27
Trainingslager in der Lenk. 29
Junioren C 33
Junioren D 35
Junioren Ea 36
Impressionen Bern-West-Fest 37
Voranzeige Frauen-Hallenturnier 39
Frauen (3. Liga) 41
Juniorinnen Ba und Bb 43

Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 111:
1. März 2016

FAVORIT
Kleiderreinigung

Duvet- und Vorhangereinigung
kompetent, schnell und preiswert

FRANCO GULLO
Bethlehemstr. 24
3027 Bern
Tel: 031 992 40 44
www.favorit-service.ch

GRATIS ABHOL- UND BRINGSERVICE
STADT BERN UND UMGEBUNG

Bümpliz-Apotheke + Drogerie
Dr. H. + K. Gurtner AG
3018 Bern-Bümpliz (vis-à-vis Post)
Tel. 031 992 10 62
www.buempliz-apotheke.ch
Gratis Hauslieferdienst

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter
- Fischspezialitäten
- Sääli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
Montag geschlossen

Editorial

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Bei Erscheinen des vorliegenden Klub-Organs hat die neue Spielsaison 2015/16 bereits begonnen. Infolge Schiedsrichtermangel konnten wir leider nicht die gewünschte Anzahl Mannschaften zum Spielbetrieb melden. Die zweite Mannschaft sowie das geplante zweite Frauenteam fielen den Bestimmungen des Verbandes zum Opfer. Eigentlich schade, dass auf diese Art und Weise das Fussballspielen verhindert wird. Aufgrund dieser Tatsache ist dem Verein gelungen (wenn auch etwas spät), Interessenten für den SR-Job zu finden. So dürfte sich die Situation spätestens in einem Jahr markant verbessern.

Sportlich musste der Abstieg der ersten Mannschaft in die 4. Liga zur Kenntnis genommen werden. Demgegenüber gab es viel Positives aus der Junioreninnen- und Juniorenabteilung zu berichten. Zu den Hightlights gehörte sicher das Bern-West-Fest, die Inbetriebnahme der neu gebauten Garderoben sowie des neuen Materialraumes.

Abschliessend wünsche ich allen Teams eine erfolgreiche Saison und hoffe, möglichst viele Mitglieder an der Hauptversammlung vom 28. August im Tscharnergut begrüssen zu können.

Bruno Walker (Klubredaktor)

TRÄMELER
METZGEREI

Neu in Bümpliz!

‹‹D'Trämeler si WÄUTKLASS!!!››
‹‹... isch ds Schönschte ufem Grill!!››
‹‹... mmm jami jami!!›› ...
Trämeler-Fans auf Facebook

Wir bedienen Sie gerne an der Bottigenstrasse 22, 3018 Bümpliz,
031 352 04 56, info@traemeler.ch, www.traemeler.ch

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder

Dieses Jahr sind meine Gefühle beim Schreiben des Berichtes etwas gespalten. Wir hatten in der letzten Saison einige sehr schöne und erfolgreiche Momente zu verzeichnen, allerdings gab es auch schwierige Situationen zu meistern.

Es ist sehr schön zu beobachten, wie sich die **Juniorenabteilung** in der letzten Zeit entwickelt hat. Wir können auf die neue Saison hin wieder zusätzliche Teams melden. Dies ist für die mittelfristige Zukunft unseres Vereins sehr wichtig ist. Es ist bemerkenswert, wie viele Trainer bereit sind, die Trainerdiplome zu erwerben, um ein qualitativ gutes Training anbieten zu können. Wir haben eine sehr starke Trainercrew zusammen, vielen Dank Euch allen.

Einen weiteren Meilenstein haben wir mit dem Bezug der **neuen Garderoben** im Brünnenpark erreicht. Von einer solchen Infrastruktur haben wir Jahre lang nur träumen können. Ich denke, dass wir aktuell etwas vom Besten, was es in der Stadt Bern gibt, haben. Herzlichen Dank allen verantwortlichen Behörden für das Einstehen und Vertrauen in unseren Verein.

Das **Fussballfest Ende Mai** war wiederum ein Höhepunkt, dieses Mal sogar mit perfektem Festwetter. Allen Helfern ein grosses Dankeschön, es hat perfekt geklappt.

Leider kann nicht alles immer nur positiv laufen, kleinere und grössere Rückschläge gibt es überall. Dieses Jahr hat es nun auch unseren Verein getroffen. Dass unsere erste Mannschaft den Ligaerhalt nicht geschafft hat, ist zwar sehr schade, doch immerhin können wir diese Enttäuschung mit guten Leistungen in der neuen Saison wieder gut machen. Etwas anders sieht es bei unserer zweiten Mannschaft aus. Aufgrund der fehlenden Schiedsrichter per Stichtag 30.4.2015 hat uns der Fussballverband eine **Mannschaft gestrichen** und uns dazu die zweite Mannschaft vorgeschlagen. Wir hätten auch noch die Möglichkeit gehabt, die Senioren vom Wettbewerb auszuschliessen. Daniel Pürro und ich haben daraufhin das Gespräch mit den betroffenen Teams gesucht, in der Hoffnung eine Lösung zu finden und alle Teams auf dem Brünnen zu halten. Dies hätte zur Folge gehabt, dass eine Mannschaft keine Meisterschaftsspiele hätte austragen können. Dem Trainingsbetrieb wäre aber nichts im Wege gestanden. Die Senioren wollten darauf nicht verzichten, somit mussten wir den Entscheid fällen. Dabei haben wir uns an den Vorschlag des Verbandes gehalten. Die ganze Geschichte hat uns sehr bewegt und ist nicht spurlos an uns vorbei gegangen. Dies ist

sicherlich einer der bittersten Momente in der Geschichte des FC Bethlehem. Den Spielern unserer zweiten Mannschaft wünsche ich bei ihrer neuen sportlichen Herausforderung alles Gute.

Obschon wir nun seit über drei Jahren immer und immer wieder darauf hingewiesen haben (HV, Juko, Spiko- Sitzung, Cluborgan, Flyer, ect.), konnten wir niemanden dazu bewegen, den **Schiedsrichter-Kurs** zu absolvieren. Dieser Umstand hat uns nun eingeholt. Für die Zukunft sieht es im Moment gut aus. Mit Tuan haben wir bereits einen Schiedsrichter gefunden, der ab sofort für uns qualifiziert ist. Im Weiteren haben wir sechs Personen gefunden, die nun im August den Kurs besuchen wollen. Wenn alles klappt, hätten wir unsere Schiri-Probleme vorerst gelöst. Ich werde Euch darüber auf dem Laufenden halten. Auf jeden Fall vielen Dank den neuen Schiedsrichter-Kandidaten. Herzlichen Dank auch an Thomas Zaugg, der in dieser Sache sehr stark engagiert war und uns die Kandidaten vermittelt hat.

Ich wünsche allen einen guten Saisonstart. Hopp FCB Schübi

HONDA
Honda Center Bern
www.autoblunier.ch

Wenn Qualität gewinnt ...
Honda Center Bern, W. Blunier AG

Heizung - Kälte - Lüftung - Klima - Sanitär

ENER PLAN

INGENIEURBÜRO

ENERPLAN AG BERN

Energiekonzepte
Fachplanungen
Koordination

Enerplan AG Bern, Obere Zollgasse 75, 3072 Ostermundigen
031 925 37 35, info@enerplan-bern.ch

Jahresbericht Spiko

Wieder einmal darf ich einen Jahresbericht über eine nicht ganz so erfolgreich verlaufene Saison schreiben. Leider konnte die 1. Mannschaft den Abstieg in die 4.Liga nicht verhindern und hat daher das Ziel Ligaerhalt verpasst. Auch wenn am Schluss nur ein Punkt fehlte, 21 sind heute für einen Ligaerhalt meist nicht mehr gut genug.
Aber es kommt noch schlimmer: Infolge fehlender Schiedsrichter wurde uns auf die neue Saison auch noch die 2. Mannschaft gestrichen.
Dies macht die Sache nicht einfacher, denn wir können in der kommenden Spielzeit nur noch mit einem aktiven Herrenteam die Meisterschaft bestreiten.
Natürlich müssen wir diese Niederlagen zuerst noch richtig verdauen, aber auch als Chance für einen Neuanfang sehen.

Dank grossem Engagement von einzelnen Personen konnten wir nun sechs Kandidaten für den Schiedsrichter-Grundkurs anmelden und sogar zwei Übertritte von bereits aktiven Schiris tätigen. In dieser Angelegenheit können wir doch von einem Erfolg sprechen. Wenn alle Kandidaten den Grundkurs erfolgreich abschliessen, hätten wir wieder genügend Schiedsrichter. So könnten wir wieder ein zweites Herrenteam anmelden, es gibt uns aber auch die Gelegenheit, andere Perspektiven umzusetzen.
Es muss nun das Ziel sein, raschmöglichst wieder ein zweites Herrenteam zu stellen, damit wir das entstandene Loch wieder auffüllen können.

Nun müssen wir die neue Saison unter erschwerten Umständen angehen und das Beste daraus machen.
Ich bin mir bewusst, dass es nicht einfach wird. Ich bin aber überzeugt, dass wir diese Schwierigkeiten meistern werden, haben wir doch sehr gute und engagierte Vorstandsmitglieder die mithelfen, den FC Bethlehem weiter zu bringen.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei den Kollegen bedanken, die mich in der nicht ganz einfachen Zeit stets unterstützt haben.

Ich hoffe, dass mein nächster Jahresbericht wesentlich positiver ausfällt.

Vielen Dank! Spikopräsident: Daniel Pürro

Bäckerei-Konditorei

Mitten im Quartier backen wir jeden Tag für Sie:

- knusprige Buttergipfel
- über 20 geschmackvolle Brotsorten und vieles mehr

Bethlehemstrasse 2, Sonntag offen 8-13 Uh, Tel: 031/ 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Sonntag offen 8-12Uhr, Tel: 031/ 991 57 07

Unsere Leistungen

Planung
Neuinstallationen
Telefon- und Telefonanlagen
EDV-Netzwerke/TV
Reparaturservice
Kundendienst

orell & ramseier
Elektro · Telefon · TV · EDV

Orell & Ramseier AG
Bern + Hinterkappelen

Zelgstrasse 7, 3027 Bern, Tel. 031 992 48 48, Fax 031 901 03 25
Kappelenring 56b, 3032 Hinterkappelen, www.orell-ramseier.ch

foto video meier
PASS - PORTRAIT - STUDIO
bottigenstrasse 22-24 tel. 031 / 992 06 79
3018 bern-bümpliz fax 031 / 991 07 32
info@fotomeier.ch www.fotomeier.ch

BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ✆ 031 991 11 77
BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG

Jahresbericht

des Frauen- und Juniorenobmann's

Als Obmann darf ich mit der vergangenen Saison zufrieden sein. Es gelang uns, genügend Trainer für die Juniorenabteilung zu finden und sportlich überzeugten zwei Mannschaften.
Leider hat Luca aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt erklärt. Ich wünsche ihm im privaten und beruflichen Leben alles Gute. Sein Nachfolger ist **Fabio Negro**, welcher mit seinem Assistenten Darwin Varola, neu das Eb leiten wird. **Stefan Balli** und **Rocco Venturo** übernehmen das Team Fb, **Peter Jutzi** und **Carmen Haag** das neue Fc. **Svenja Hofer** unterstützt in Zukunft Urs beim Ea. Ich wünsche allen einen guten Start, viel Spass und Freude mit ihren Teams.

Die andern Teams konnten sich auf dem Spielfeld präsentieren und haben dies gemäss ihren Möglichkeiten bestens erfüllt. Die Ea-Junioren spielten in der Promotion und konnten gegen den Schluss der Saison wirklich sehr gute Resultate erspielen. Trotz internen Schwierigkeiten bei den B-Junioren, überzeugten diese auf dem Platz und durften am Ende sogar den Aufstieg in die erste Stärkeklasse feiern. Die Frauen hatten eine schwierige Saison, sie konnten leider selten eine konstant gute Leistung abrufen.

Da wir leider nicht genügend Schiedsrichter für die neue Saison stellen konnten, wussten wir lange nicht, wie es mit den Juniorinnen, welche zu «alt» für die B- Juniorinnen werden, weitergehen soll. Es gab verschiedene Möglichkeiten, welche ich bis zum Schluss offen liess, um danach noch rechtzeitig reagieren zu können. Leider hat sich die Hoffnung, doch noch genügend Schiedsrichter zu finden, nicht bestätigt. So war es auch nicht möglich, ein zweites Frauenteam zu melden. So haben wir jetzt ein sehr grosses Kader bei den Frauen, im Wissen, dass wir nächsten Frühling ein zweites Frauenteam melden können (es sieht mit der Anzahl Schiedsrichtern wenigstens so aus). Es waren nicht immer einfache Entscheidungen, die da zu treffen waren. Sie wurden aber von mir immer im besten Wissen gemacht, nicht zuletzt auch zum Wohle der Spielerinnen.

Ich DANKE allen Jungen, Alten, Mann, Frau, Mädchen, Jungen Mitgliedern, die beim FC mitmachen und sich die Zeit nehmen, um unseren Verein in der Öffentlichkeit so zu repräsentieren, dass wir als offener, multikultureller Verein wahrgenommen werden. Die Integration deshalb auf und neben dem Platz bestens klappt.

Rolf Ruprecht

Bericht Werbechef

Der **FC Bethlehem** und die **Sportsbar/Desperados** sind eine Sponsoring-Vereinbarung eingegangen. Alle Mitglieder haben die Möglichkeit, einen Gutschein auszudrucken und diesen bei einem der beiden Restaurants einzulösen. Nachstehend seht ihr die Infos, wie das vor sich geht. Für jedes Mitglied, das registriert wird, erhalten wir Ende Jahr eine Rückvergütung. Es lohnt sich also, im Westside (neben den Kinos) vorbeizuschauen.

Alle Trainer, Vorstandsmitglieder und der Donatoren-Präsident haben von mir einen Link erhalten. Mit diesem lassen sich die Gutscheine downloaden und ausdrucken. Schickt den Link an eure Spieler oder organisiert einen Teamanlass im Westside.
Und so funktionierts:
LINK für Download: **http://voucher.sportsbarwestside.ch/voucher/register/94**

Die Mitglieder sollen so vorgehen:
1. Dem Link folgen, Verein, Name, Vorname und Email-Adresse eintragen
2. Anschliessend den persönlichen, nicht übertragbaren Gutschein im Wert von Fr. 10.– ausdrucken.
3. Gutschein (für Mitglieder über 16 Jahre) in der SportsBar dem Service-Mitarbeiter abgeben (Ausweis nicht vergessen).

Auswertung:
Die Sportsbar/Desperados erfasst alle Vereins-Mitglieder, welche im Westside zu Besuch waren. Ende Jahr wird eine Übersicht erstellt: Für jeden Konsument wird dem FC Bethlehem ein Beitrag überwiesen.

Im Weiteren möchte ich es nicht versäumen, unseren Sponsoren herzlich zu danken.
Allen voran ein grosses Dankeschön unserem Hauptsponsor und Inhaber des Festpatronats Bern West Fest:
Sportxx, Lorenz Feller

sowie unseren Co- Sponsoren:
Lambda AG, Bern-Bümpliz
Hirslanden Klinik, Permanence, Bümpliz
Valiant Bank, Bethlehem
Restaurant Jäger, Bethlehem
Mobiliar Versicherungen, Bümpliz

Tunay Akçasayar (Werbechef)

Sponsoren Bern-West-Fest

Der FC Bethlehem dankt folgenden Firmen ganz herzlich für die Unterstützung:

Migros/SPORT XX,
Industriestr. 20, 3322 Schönbühl

(Festpatronat, Hauptsponsor)

Hauptsponsoren:

Lambda AG, Freiburgstr. 390, 3018 Bern
HIRSLANDEN Bern AG, Nordring 4a, 3013 Bern
Valiant Bank, Bethlehemstr. 1, 3027 Bern
Rest. Jäger, Murtenstr. 221, 3027 Bern
Mobiliar-Versicherungen, Bümplizstr. 142, 3018 Bern

WIE WO WAS weiss

OBI®

Der grösste Bau- und Heimwerker-markt mit Gartenparadies in der Region.

Schönbühl • OBI Bau- und Heimwerkermarkt • Gewerbestrasse 11 • 3302 Moosseedorf
Telefon 058 567 41 11 • Montag-Donnerstag 9.00-20.00 Uhr • Freitag 9.00-21.30 Uhr
Samstag 8.00-17.00 Uhr • www.obi-baumarkt.ch

Co-Sponsoren:

AAS Fugen GmbH, Aumatt 4, 3175 Flamatt
Alpinofen AG, Ziegelackerstr. 11a, 3027 Bern
BEKB, 3018 Bern (Partner)
Bimo Personal AG, Moserstr. 20, 3014 Bern
Bruno's Reisen, Maiglöggliweg 14, 3027 Bern
Büro Bischof Bern AG, Länggassstr. 21, 3012 Bern
Carrosserie G&G, Freiburgstr. 583, 3173 Niederwangen
Creadec AG, Abendstr. 1, 3027 Bern
Drogerie/Apotheke Gurtner, Bernstr. 72, 3018 Bern
Druckerei Hofer Bümpliz AG, Wangenstr. 57, 3018 Bern
Ergodata AG, Würzgrabenstr. 5, 8048 Zürich
Fambau, Mühledorfstr. 5, 3018 Bern
Fritz Baur AG, Neubrückstr. 81, 3012 Bern
Gasthof zum Kreuz, Hauptstr. 7, 3033 Wohlen b. Bern
Growa, Eymattstr. 21, 3027 Bern
Helvetia Versicherungen, Länggassstr. 7, 3001 Bern
Hoppler Isolierungen, Balmfluhstr. 16, 4515 Oberdorf SO
Jimmys-Fugen GmbH, Holenackerstr. 1, 3027 Bern
KPT Versicherung, Tellstr. 18, 3014 Bern
Leo›s Brotegge, Oberdorfstr. 13, 3053 Münchenbuchsee
Marco Moser, Treuhand, Bümplizstr. 111, 3018 Bern
Trämeler Metzgerei, Bottigenstr. 22, 3018 Bern
melectronics Westside, Gilberte-de-Courgenay-Platz 4, 3027 Bern
Regisol AG, Schwalbenweg 3, 3292 Busswil
Reincar AG, Kirchbergstr. 207, 3400 Burgdorf
Rickli & Wyss, Eymattstr. 5, 3027 Bern
Rolf Gerber AG, 3012 Bern
Rugenbräu AG, Wagnerenstrasse 40, 3800 Interlaken
Schönisol AG, Gewerbestr. 15 Lätti, 3053 Münchenbuchsee
A. Reist Schreinerei AG, Winterholzstr. 81, 3018 Bern
Swiss Life AG, Bottigenstr. 9, 3018 Bern
TOP Events Bern AG, 3006 Bern
W. Blunier AG, Honda-Garage, Wangenstr. 118, 3018 Bern
Workpoint AG, Job Agency, Buchserstr. 12, 5001 Aarau

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Wangenstrasse 57, Postfach 594, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Blechschaden !

Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften

steck
... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55

BRUNOS REISEN

Carreisen im In- und Ausland
Gesellschafts-, Vereins-, Hochzeitsfahrten

brunosreisen@bluewin.ch • www.brunosreisen.ch

Vereinsadressen

Präsident I Schüpbach Jörg, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 I Natel: 079 652 42 03 I joerg.schuepbach@bluewin.ch

Vizepräsident I Gerber Markus, Hausmattweg 49, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 920 14 08 I Natel: 079 696 26 27 I mmgerber@bluewin.ch

Spiko-Präsident I Pürro Daniel, Normannenstrasse 23, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54 I frandan.puerro@bluewin.ch

Spiko-Sekretärin / Protokoll I Geissbühler Priska, Murtenstasse 344, 3027 Bern
Natel: 079 478 78 85 I priska.geissbuehler@vol.be.ch

Finanzchef & Klubredaktor I Walker Bruno, Brünnenstrasse 47a, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 991 15 56 I Natel: 079 630 43 51 I bruno.walker@bluewin.ch

Assistent Finanzchef I Di Furia Fabio, Stockhornstrasse 53b, 3125 Toffen
Natel: 079 699 18 34 I difuria@treuhand-stuebi.ch

J+S-Coach I Schüpbach Ursula, Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen
Telefon Privat: 031 829 50 63 I Natel: 078 644 08 05 I uri.schuepbach@bluewin.ch

Junioren-/Damen-Obmann I Ruprecht Rolf, Stapfenackerstrasse 80, 3018 Bern
Telefon Privat: 031 991 38 63 I Natel: 078 889 97 26 I info@schreinereireist.ch

Mitgliederkassier I Zwahlen Daniel, Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel
Telefon Privat: 031 849 22 95 I Geschäft: 031 326 00 65 I daniel.zwahlen@hispeed.ch

Werbechef I Akcasayar Tunay, Schwarzenburgstrasse 11, 3007 Bern
Natel: 079 416 38 64 I akcasayar@hispeed.ch

Internet I Hosmann Dominik, Stauffacherstrasse 33, 3014 Bern
Natel: 079 628 47 17 I dhosmann@gmail.com

Donatorenobmann I Ramseier Michael, Oberbottigenstr. 6, 3019 Bern
Telefon Privat: 031 926 32 75 I Natel: 079 218 74 22 I michael.ramseier@fin.be.ch

Klublokal Brünnen I Brönnimann Sonja & Martin, Melchiorstr. 21/15, 3027 Bern
Natel: 079 323 25 60 I Natel Privat: 078 652 25 51

Traineradressen auf der FVBJ-Homepage (FC Bethlehem):
http://www.football.ch/fvbj/de/Fussballverband-Bern-Jura/Verband-FVBJ/Vereine-FVBJ/Verein-FVBJ.aspx/v-1397/

Weisch no...

Wir stellen heute die Herrenteams von 1990 und 1999 vor:

1.Mannschaft Saison 89 / 90
Schläfli.H, Tschanen.H, (Trainer), Ballmer.J, Schweizer.J, Reber.B, Ottiger.A, Wittwer.R, Rohrbach.R, Schüpbach.J, Schläfli.V, Born.K,
Stadler.R. Hidalgo.R, Schläfli.D, Theiler.R, Gil.R, Neuhaus.P, Gerber.M, Gil.M,

News

Nach dem Bezug der neuen Garderoben musste noch der angrenzende Materialraum ausgekleidet und mit Schränken bestückt werden. Ein ganz besonderer Dank geht hier an **Rolf Ruprecht (Schreinerei Reist)**, der die Arbeiten fristgerecht erledigte. Noch stehen in der Buvette bauliche Anpassungen bevor (Materialraum), man darf aber festhalten, dass der Verein im Bauernhaus nun über eine ausgezeichnete Infrastruktur verfügt.

Mit einer kleinen Feier wurden am 23. Mai 2015 die Garderoben offiziell dem Verein zur Nutzung übergeben.

ROLF
GERBER AG
BERN

ELEKTRO-, TELEFON- UND EDV-INSTALLATIONEN

ROLF GERBER AG BERN
BERCHTOLDSTRASSE 37 | CH-3012 BERN
TELEFON 031 307 76 76 | TELEFAX 031 302 74 62
INFO@ROLFGERBER.CH | ROLFGERBER.CH

IHR BERNER ELEKTRIKER

Schreinerei Innenausbau
A. REIST

Gewinner Jost Hartmann-Preis 2006

A. Reist Schreinerei AG
Winterholzstrasse 81
3018 Bern

Tel. 031 992 16 11
Fax 031 991 44 81

info@schreinereireist.ch
www.schreinereireist.ch

Von links nach rechts: Adelmo Pizzoferrato (Projektleiter Hochbau Stadt Bern, Gemeinderätin Franziska Teuscher, Kurt Bachofner (Abteilungsstab Sportamt/Sportanlagen und Projekte), Jörg Schüpbach (Präsident FC Bethlehem), Lorenz Frauchiger (Architekt, Werkgruppe agw), Michael Althaus (Hochbau Stadt Bern, Bereichsleiter Schule, Sport und Soziales).

Unser neue Getränkelieferant **(Rugenbräu AG)** hat sich am Bern-West-Fest bestens eingeführt. Auch in und um die Buvette ist der Name Rugenbräu präsent (Leuchttafel/Sonnenschirm). Ein besonderer Hit scheint das Zwickel-Bier zu werden. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

LAMBDA λ AG
DÄMMTECHNIK

Wärme-, Kälte-, Schalldämmungen
in Industrie- + Haustechnik
Kühlraum- + Kühlhausdämmungen
Passiver Brandschutz
Deckenverkleidungen aller Art

LAMBDA Dämmtechnik AG
Freiburgstrasse 390 Telefon 031 991 11 88
3018 Bern Telefax 031 991 60 88

seit 1866

RUGENBRÄU

BIERGENUSS AUS DEM BERNER OBERLAND

Neu ist auch die FCB-Fahne, welche von den **Donatoren** gesponsert wurde. Ein echter Hingucker beim Spielerausgang.

An der Donatoren-Hauptversammlung waren 27 Mitglieder anwesend. Der Verein zählt aktuell 62 juristische und natürliche Personen sowie 8 Ehepaare. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Michael Ramseier, Res Geiser und Beat Flückiger wurden wiedergewählt. Zum 30-jährigen Jubiläum wird ein Donatoren-Essen organisiert, zudem erhalten alle Mitglieder ein Poloshirt. Der traditionelle Donatoren-Apéro fand am 23. August (nach dem ersten Heimspiel) statt. Die überarbeiteten Statuten wurden kürzlich auf der Homepage aufgeschaltet.

Wir stellen vor …

creadec ag in Bern-Bethlehem

Interview mit Inhaber und Geschäftsführer Marcel Streit

Marcel Streit bitte stelle uns deine Firma näher vor:
Zuerst einmal, danke für das Interesse an der creadec ag.
Zur Frage; wir sind ein kleines, feines Unternehmen im Innenausbau genauer gesagt, wir sind spezialisiert auf Deckensysteme, Wandsysteme und Küchensysteme. Im Bereich Deckensysteme handelt es sich vor allem um Akustik-Verkleidungs- und Kühldecken welche wir in Neu- und Umbauten liefern und montieren. Dabei kommen Materialien wie Metall, Streckmetall, Edelstahl sowie Holz, Faser- und Kunststoff zum Einsatz. Der Wandbereich besteht aus versetzbaren Elementwänden in Glas, Metall und Gipskarton sowie WC-Kabinentrennwände.

Was darf man sich unter Küchensysteme vorstellen?
Fast alles… wir beraten, planen, liefern und montieren für Privatkunden, Architekten und alle anderen Interessenten Einbauküchen. Dabei steht bei uns die individuelle, persönliche Beratung und Gestaltung jeder einzelnen Küche im Vor-

dergrund. Der Kunde soll sich bei uns wohl und verstanden fühlen. Unsere Aufgabe sehen wir darin, die Ideen und Wünsche nach seinen Vorstellungen um zu setzen.

Wieso kauft man seine Küche bei creadec ag?
Das ist eine gute Frage, die eigentlich nur unsere Kunden beantworten können. Das häufigste Feedback welches wir erhalten ist, dass wir eine flexible, dynamische Firma sind, wo jede Mitarbeiterin und Mitarbeiter mit viel persönlichem Einsatz für den Kunden da ist. Und was ich sehr gerne höre; ihr habt sehr gutes und freundliches Montagepersonal. Nicht zuletzt, wird unser sehr gutes Preis-/ Leistungsverhältnis geschätzt.

Wie komme ich zu einer creadec Küche?
Das geht ganz einfach. Am besten vereinbart man einen Besprechungstermin in unserem neuen Küchenstudio. In einem ersten Gespräch können wir die Wünsche und Ideen des Kunden aufnehmen. Anhand der Musterküchen und Kollektionen zeigen wir die verschiedenen und vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten auf. Dank modernster 3D-Computeranimation kann der Kunde rasch einen ersten Eindruck gewinnen, wie seine neue Küche aussehen könnte.

Was unterscheidet die creadec ag von anderen Anbietern?
Auf Interesse stösst unser Angebot für den Gesamtumbau der Küche. Das heisst alle zusätzlich notwendigen Arbeiten, wie Sanitär-, Elektro-, sowie Lüftungsinstallationen oder Gipser, Schreiner, Boden und Decken-Arbeiten werden von uns koordiniert und mit Fachfirmen ausgeführt. Alles aus einer Hand, ein Ansprechpartner der alles überwacht.

Die creadec ag tritt auch als Sponsor beim FC Bethlehem auf, wieso eigentlich?
Ich bin im Tscharni aufgewachsen und seit meiner Kindheit mit dem FC Bethlehem verbunden. Ich habe selber beim FC gespielt und war auch in anderen Funk-

BRÜNNEN APOTHEKE

Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin

Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34,
Fax 031 992 44 64

Kostenloser Botendienst

HORIZONT
UNABHÄNGIGE ANLAGE, FINANZ
UND VERSICHERUNGSTREUHAND

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 111, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch
www.horizont-makler.ch

tionen im Verein tätig. Der Vorstand leistet aus meiner Sicht hervorragende Arbeit und ich finde es enorm wichtig, dass vor allem die Kinder und Jugendlichen einen Verein haben wo sie der Leidenschaft Fussball nachgehen können.

Was möchtest du unseren Lesern noch mitteilen?
Am Samstag, 12. September 2015 sind wir den ganzen Tag mit einem Stand am Bümplizmärit. Es sind alle herzlich eingeladen uns zu besuchen. Ich freue mich, wenn möglichst viele grünweisse FCB'ler Interesse an unserer Firma und Produkten haben und wünsche allen eine schöne, unfallfreie und erfolgreiche Fussballsaison.

Kontaktdaten:
creadec ag
DECKENSYSTEME · WANDSYSTEME · KÜCHENSYSTEME
Abendstrasse 1 · Postfach 224 · 3027 Bern
Telefon: +41 31 550 30 50 · Telefax: +41 31 550 30 54
team@creadec.ch · www.creadec.ch

Fussballschule

Die Fussballschule boomt weiter! Bis zu 40 Kinder kamen auch dieses Frühjahr jeden Mittwoch-Nachmittag ins Training! Wir bieten zwei Gruppen an:
Mittwoch: 13.30– ca. 15.00 Uhr: Leiter Pascal Fiechter
16.30– ca. 18.00 Uhr: Leiter Beat Flückiger
Diese «Trennung» hat sich bewährt. So konnte in kleineren Gruppen trainiert und geübt werden. Als Abschluss dieses Trainingsjahres besuchten wir im Stadion Neufeld mit zwei Teams den Grissino-Kids-Cup und belegten mit beiden Teams einen guten Mittelfeldplatz.
Auf die neue Saison verlassen die Fussballschule ca.16 Jungs und bilden ein neues Team: Fc. Die Leiter **Peter Jutzi** und **Carmen Haag** werden die Kinder trainieren und sie an den Turnieren betreuen. Herzlich willkommen beim FC Bethlehem. Somit verbleiben noch ca. 20 Kinder in der Fussballschule. Somit hat es wieder etwas «Platz» für neue Kinder.
Ganz herzlich danken möchte ich **Pascal Fiechter** und den spontanen Helfer/innen bei den Trainings etc. Wir hoffen, dass sich auch in der neuen Saison Eltern finden lassen, die mithelfen und mit uns zusammen Spass haben an der «wilden Horde». Leiter Fussballschule: Pascal Fiechter und Beat Flückiger

1. Mannschaft

Ligaerhalt leider nicht geschafft. Wir kamen in der Rückrunde nicht so auf Touren wie in den letzten Jahren. Ich orte verschiedene Gründe für die durchzogene Rückrunde und den daraus resultierenden Abstieg. Einerseits hatten wir mit grossen Verletzungssorgen zu kämpfen (drei Kreuzbandrisse, Muskelrisse etc.) anderseits haben wir in der Rückrunde 5-mal mit nur einem Tor Unterschied verloren. Aber was mir am meisten zu denken gegeben hat, war die zum Schluss mangelnde Einstellung gegenüber unserem Hobby. Es liegt für uns einfach nicht drin, dass man bei zwei Einheiten pro Woche mehr oder weniger eine auslässt.

Bei diesen wichtigen Gründen ist es sehr schwierig, den Ligaerhalt zu realisieren. Es ist schon schwierig genug, die Verletzten zu kompensieren. Umso wichtiger ist es, dass die verbleibenden Spieler mithelfen, die angestrebten Ziele zu erreichen. Dies wird auch der Ansatz sein, in der nächsten Spielzeit wieder eine höhere Trainingsbeteiligung zu erreichen. Dann habe ich ein sehr gutes Gefühl, dass wir wieder erfolgreichen Fussball spielen werden.

In der kommenden Saison werden wir weiter versuchen, junge Spieler in die 1. Mannschaft einzubauen. Wir haben nur sehr wenige Abgänge zu verzeichnen und werden als Mannschaft zusammenbleiben, punktuell sind Verstärkungen vorgesehen. Unser Ziel wird es sein, die jungen Spieler in die Mannschaft zu integrieren und den Teamgeist weiter zu vertiefen. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung.
Ich wünsche allen eine gute und erfolgreiche Saison.

Wir möchten uns abschliessend bei folgenden Personen für die jahrelange und tolle Unterstützung bedanken:
- **Sonja und Martin Brönnimann** für die tadellose Verpflegung jeden Donnerstag und an den Heimspielen
- **Daniel Pürro** für die gute Zusammenarbeit
- **Jean-Marie Faber** und **Stefan Kredtke,** Platzwarte Brünnen
- Den **Donatoren des FC Bethlehem** für das alljährliche Donatoren-Apéro

Tunay Akçasayar (Trainer 1. Mannschaft)

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.fcbethlehem.ch

Junioren B

Aufstieg in die 1. Stärkeklasse

Unser Ziel war es, in der Rückrunde vorne mitzuspielen. Wir wussten, dass wir das Potenzial haben, um am Ende der Rückrunde ganz vorne dabei zu sein. Mit zwei Hallenturnieren in Biel und Gümligen begannen wir mit der Vorbereitung. Es folgten vier Freundschaftsspiele:

FC Bern – FC Bethlehem 2:2
FC Goldstern – FC Bethlehem 4:5
SC Holligen – FC Bethlehem 6:1
FC Lerchenfeld – FC Bethlehem 1:8

Mit einem knappen Sieg gegen Schwarzenburg starteten wir in die Rückrunde. Es folgten schwere Spiele, dazu schlug auch noch die Verletzungshexe zu. Trotzdem konnten wir sechs Siege und zwei Unentschieden herausholen.
Es waren nicht immer sehr schöne Spiele, oft hatten wir Glück, es war das Glück des Aufsteigers. Mit sieben Siegen und zwei Unentschieden waren wir am Schluss auf dem ersten Platz, punktgleich mit Goldstern. In der Schlussabrechnung hatten wir weniger Strafpunkte und standen als Aufsteiger fest. Beim diesjährigen Saisonabschluss waren wir Gäste bei unseren türkischen Freunden und Sponsor des FC Bethlehem, **Pizza Nemrut Tscharnergut**. Das Trainer-Duo gratuliert dem Team für die tolle Leistung.

Rafael Gil und Javier Legris

Wo man zusammen einfach mehr erreicht.
Wir sind einfach Bank.
Valiant Bank AG, Bern Bethlehem,
Bethlehemstrasse 1, 3027 Bern, Tel. 031 998 30 30
VALIANT
WERTE, DIE SIE WEITERBRINGEN

Trainingslager

in der Lenk vom 16.–19. April 2015

Gut gelaunt nahmen wir am Donnerstagmorgen in proppenvollen Kleinbussen die Reise in die Lenk in Angriff. Zum Teil mit etwas blasser Gesichtsfarbe und um den Mageninhalt erleichtert – aber immer noch gut gelaunt – kamen wir im KUSPO an und konnten noch vor dem Mittagessen die Zimmer beziehen. Die 11 Bb-Juniorinnen, ein D-Junior, 16 Ea- und 7 Eb-Juniorinnen und -Junioren, ein Fa-Junior, ein Fussballschüler sowie fünf Trainer und drei Begleitpersonen fanden komfortabel Platz.

Am Nachmittag stand bereits die erste Trainingseinheit auf dem Programm. Doch vorher kriegten alle Spielerinnen und Spieler als freudige und sehr geschätzte Überraschung einen Fussball geschenkt. Wir möchten den Sponsoren noch einmal ganz herzlich für dieses gelungene Geschenk danken. Es sind dies das **Restaurant Linde** in **Habstetten (Pascal Fiechter)**, die **A. Reist Schreinerei AG (Rolf Ruprecht und Ueli Spycher)** und die **LAMBDA Dämmtechnik AG (Jörg Schüpbach)**. Nach dem Nachtessen – hier sei vermerkt, dass die Mahlzeiten im KUSPO immer tadellos und reichlich waren – stiess in unserem Unterhaltungsraum der Film «Bend it like Beckham» auf reges Interesse. Anschliessend war theoretisch Nachtruhe, doch wie das in Trainingslagern einfach dazu gehört, ging die Party hinter geschlossenen Zimmertüren weiter. Da alles in geordneten Bahnen lief, liessen wir die Nachwuchshoffnungen des FC Bethlehem gewähren. Schliesslich hatten wir Trainer und Begleitpersonen es uns in unserer Kaffeestube – oder sollte ich besser «Kaffee-Fertig-Stube» schreiben? – auch gemütlich eingerichtet.

Mit unterschiedlich viel Schlaf nahmen wir den zweiten, reich befrachteten Tag in Angriff. Auf dem Programm standen ein 1-stündiger Berglauf vor dem Frühstück (mit nur einem TeilnehmerW), der Besuch des Wallbach Bads mit Wasserrutsche und Sprudelbad, eine lange Trainingseinheit auf dem Fussballplatz und nach dem Abendessen noch ein 2-stündiges Unihockey Turnier in der Turnhalle. Wenig überraschend wurde es dann nach der offiziellen Nachtruhe hinter den Türen viel schneller still als am ersten Abend – besonders hartgesottene Partymacher ausgenommen. Am Freitagnachmittag stiess unser Juniorenobmann Rolf Ruprecht zum Trainingslager dazu, um sich persönlich von der guten Arbeit und vom grossen Einsatz, der auf und neben dem Platz geleistet wurde, zu überzeugen. Und um die Annehmlichkeiten des «Kaffee» Stüblis der Leiter zu geniessen.

Am Samstagmorgen stand eine weitere Trainingseinheit auf dem Programm. Die Müdigkeit konnte nun teilweise nicht mehr so gut verborgen werden. Ebenso häuften sich die Klagen über das eine oder andere Wehwehchen. Am Nachmittag

Instand setzen.

Wert erhalten.

Verstärken.

Schützen.

betosan.ch

artwork.ch

Dauerhafter Mehrwert

Umfassende Kompetenz

Bauwerkinstandsetzung
Bauten- und Brandschutz
Tragwerkverstärkung
Abdichtung und Umwelttechnik

BETOSAN

ISO 9001 | ISO 14001 | OHSAS 18001

Betosan AG, 3006 Bern, Tel. 031 335 05 55, info@betosan.ch

Mit unseren schweizweit neun Niederlassungen sind wir immer in Ihrer Nähe.

swiss-Window

Reinigungen + Bodenbeläge

Martin Imhof

Holenackerstrasse 31/D10
3027 Bern
Telefon 031/991 64 74
Fax 031/991 93 25
E-Mail m.imhof@swiss-window.ch

Unser Angebot im Internet:

www.swiss-window.ch/mimhof.htm

gaben beim traditionellen Abschlussturnier mit gemischten Mannschaften aber noch einmal alle ihr Bestes. Im Wunschprogramm für die Gestaltung des letzten Abends setzte sich die Übertragung von «Deutschland sucht den Superstar»-durch. Und dann hiess es nach einer letzten kurzen Nacht am Sonntag leider schon wieder packen, putzen und abreisen.

Wir möchten dem Verein und den Sponsoren herzlich für die Unterstützung bei der Durchführung eines abwechslungsreichen Trainingslagers danken. Ein ganz besonders grosser Dank gilt Stefan Aegerter, der die hauptsächliche Organisations- und Vorbereitungsarbeit geleistet hat, aber dann leider aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen konnte. Wir haben in der Lenk viel an dich gedacht, Steffu! Ebenso möchten wir den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen danken und natürlich allen Teilnehmern. Es hat Spass gemacht mit euch und euer Verhalten war auf und neben dem Platz vorbildlich! So freuen wir uns auf die nächste Ausgabe im nächsten Jahr. Das KUSPO ist bereits reserviert.

Tinu, René, Urs, Willy, Bruno

Wirtschaft Mühle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

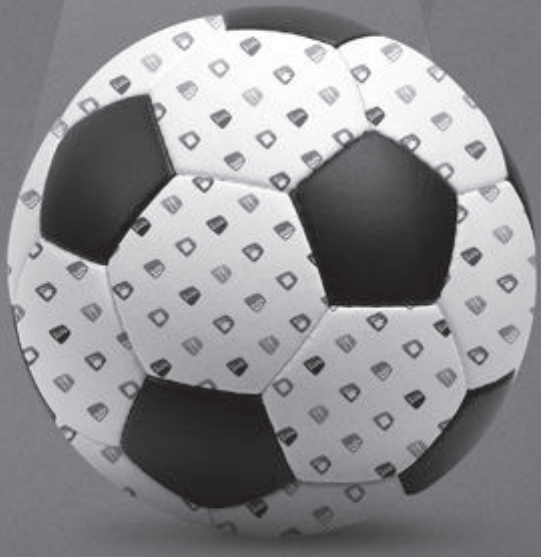
W. Trösch
Riedbach
Telefon 926 10 14

G&G
CARROSSERIE
SPRITZWERK

NIEDERWANGEN · 031 980 20 80 · WWW.GUGAG.CH

republica

MAL EHRLICH, UNSER SHOPPING- UND ERLEBNIS-CENTER IST 14 FUSSBALLFELDER GROSS.



Bunt wie das Leben

westside
bern brünnen

Junioren C

Rückblick Junioren D – Ausblick Junioren C

Die Frühjahrsrunde war im Vergleich zur Herbstrunde eher zum Vergessen. Die Vorgaben der Trainer wurden von einzelnen Spielern zu wenig oder gar nicht umgesetzt, teilweise sogar ignoriert. Nun, wir wollen diese Frühjahrsrunde hinter uns lassen, unsere Lehren daraus ziehen und – ich hoffe doch – es am neuen Trainings- und Spielort, auf dem Brünnen, besser machen. Wie bereits erwähnt, wer keine Lust hat nach den gegebenen Vorgaben zu trainieren und zu spielen, der soll sich doch bitte einen anderen Verein suchen. Besten Dank! Dies betrifft im übrigen nur zwei bis drei Spieler, welche immer wieder das Gefühl haben, die Fehler bei andern suchen zu müssen. Mit dem Gros der Mannschaft, welche wirklich zu einem Team zusammen gewachsen ist, bin ich wirklich sehr zufrieden. ihr habt auch gegen teilweise übermächtige Gegner, überdurchschnittliche Leistungen gezeigt. Dies war auch der Grund, warum ich mich dazu entschlossen habe mit dieser sehr jungen Mannschaft in der neuen Saison bei den C-Junioren zu spielen. BRAVO Jungs, weiter so!!! Wir werden sicher sehr «hartes Brot» essen und zu Beginn die eine oder andere Lektion erhalten, aber dies soll uns nicht von unserem Ziel – Freude am Fussballspielen – abbringen. Erfreulicherweise konnte ich Michael Ramseier als Teilzeit-Co-Trainer gewinnen. Er wird uns vorerst am Montag im Training unterstützen. Er ist als aktiver Spieler bei den Senioren ein echter Glücksfall für die Mannschaft und mich. Vielen Dank Michu!!! Wir konnten auch einen Zuzug vom SC Bümpliz 78 verzeichnen und heissen Lukas Fiechter in unserem Team herzlich willkommen. Den Abgängern wünschen wir viel Erfolg beim neuen Verein. Wir, die neu-C-Junioren und der Trainer bedanken uns bei allen Funktionären des FC Bethlehems für die Unterstützung und das Ermöglichen unseres Hobbies, MERCI. Stefan Aegerter (Trainer)

PS: Einen persönlichen Dank möchte ich an dieser Stelle an die **Schreinerei Reist, Rolf Ruprecht** (Juniorenobmann und Assistenztrainer Frauen) sowie an das **Restaurant Linde, Habstetten, Pascal Fiechter** (Trainer Fussballschule) und Familie, richten. Ohne deren grosszügige Unterstützung wären die mehrheitlich leuchtenden Kinderaugen im Trainingslager in der Lenk bei der Übergabe der Fussbälle, welche jedem Kind als Geschenk überreicht werden konnte, nicht möglich gewesen. MERCI den Ballsponsoren!!!

Restaurant Tscharnergut

Öffnungszeiten:	Montag - Samstag	08.00 Uhr bis 23.30 Uhr
	Sonntag	Ruhetag

Für Bankette & Feste öffnen wir das Restaurant auch am Sonntag.
Fragen Sie uns an

Lokalitäten:	Restaurant	120 Personen
	Saal	140 Personen Mit Beamer, Mikrofon, W-Lan
	Bar	10 Personen
	Terrasse	80 Personen
	Kegelbahn	25 Personen

Das Tscharnergut-Team freut sich auf Ihren Besuch

Restaurant Tscharnergut
Waldmannstrasse 21
3027 Bern

Tel.: 031 992 38 00
www.restauranttscharnergut.ch
Info@restauranttscharnergut.ch

Junioren D

Mit grossem Respekt haben wir, nach unserer doch eher überraschenden Qualifikation, die Rückrunde in der E-Promotion Meisterschaft in Angriff genommen. In den drei Testspielen vor dem Saisonstart hat sich erneut gezeigt, dass wir eine launische Mannschaft – oder positiver formuliert, ein Stimmungsteam sind. Wenn es uns läuft, dann läuft es. Und wenn nicht, dann oft so richtig nicht.

Viel Spass hat uns das Trainingslager in der Lenk gemacht, wo 16 von 16 Spielerinnen und Spielern teilgenommen haben. Wir fanden beste Trainingsbedingungen vor und haben uns auf und neben dem Platz bestens amüsiert. So konnten wir uns optimal auf den bevorstehenden Saisonstart vorbereiten und auch den Teamgeist weiterentwickeln. Sogar das Wetter war letztendlich besser, als es die Prognosen im Vorfeld hatten verlauten lassen. Wir möchten den Sponsoren, dem Verein und allen, die zur Organisation und Leitung beigetragen haben, herzlich danken. Ebenso den Eltern für das grosse Vertrauen.

In der E-Promotion wollten wir als Zielsetzung primär Erfahrungen sammeln und uns im Meisterschaftsbetrieb auf die erste Saison bei den D-Junioren vorbereiten. Auf gute Resultate und Spitzenklassierungen in der Tabelle machten wir uns keine allzu grossen Hoffnungen. Und die ersten Spiele zeigten dann auch, dass wir uns nicht getäuscht hatten. Die Mannschaft hat aber Charakter gezeigt und sich von Spiel zu Spiel gesteigert. Und so stellte sich in der zweiten Saisonhälfte dann auch zunehmend der Erfolg ein. Wir konnten klar stärker einzustufende Gegner wie Bern und Worb, die dann auch in der Schlussrangliste vor uns lagen, bezwingen. Ebenso konnten wir das Stadtteil-Derby gegen Bümpliz deutlich für uns entscheiden. So resultierte am Ende der Meisterschaft ein achtbarer sechster Schlussrang. Mit einem Sieg im letzten Spiel wäre sogar Rang vier möglich gewesen. Das zeigt, wie nahe die meisten Teams auch punktemässig beieinander waren.

Nach der Sommerpause nehmen wir nun mit einem breiten Kader unsere erste Saison bei den D-Junioren in Angriff. Zwei Abgängen stehen sechs Zugänge gegenüber. Noé Gil hat sich für einen festen Platz in der U12 Mannschaft von Team Köniz (ehemals Team Bern West) aufgedrängt (herzliche Gratulation, Noé zu diesem beachtlichen Erfolg) und Lia hat sich entschieden, noch eine weitere Saison bei den Junioren E zu spielen. Wir wünschen euch beiden in euren neuen Teams viel Freude und Erfolg und möchten euch sagen, dass Ihr bei uns jederzeit wieder sehr willkommen seid, wenn es sich ergeben sollte. Verstärkt werden wir mit vier Spielern aus dem Team von Stefan Aegerter, die wertvolle Junioren-D-Erfahrung mitbringen, sowie zwei Spielern aus dem Team von Urs Hofer, die vom

Jahrgang her nicht mehr bei den E-Junioren spielen dürfen. Wir heissen die sechs Neuen herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Allen Eltern, welche ihre Kinder zuverlässig ins Training schicken oder begleiten, die Spiele schauen kommen und uns ihr Vertrauen schenken, danken wir herzlich. Ebenso allen Verantwortlichen des FC Bethlehem, die uns das Fussballspielen überhaupt erst ermöglichen. Die D-Juniorinnen und Junioren möchten wir ermuntern, weiterhin mit viel Einsatz, Leidenschaft und Freude zu trainieren und spielen sowie die neuen Herausforderungen anzunehmen. Denn solche wird es geben. Aufgrund von zu vielen Teammeldungen in der dritten Stärkeklasse hat uns der Fussballverband direkt in die zweite Stärkeklasse eingeteilt. Das heisst, der Einstieg bei D-Junioren wird weniger sanft ausfallen als geplant und die Bäume werden wohl erneut nicht in den Himmel wachsen. Trotzdem werden wir die Chancen packen, wenn sie sich ergeben, auch wenn wir uns vielleicht mehr denn je werden gedulden müssen. Martin Reist und Willy Iseli

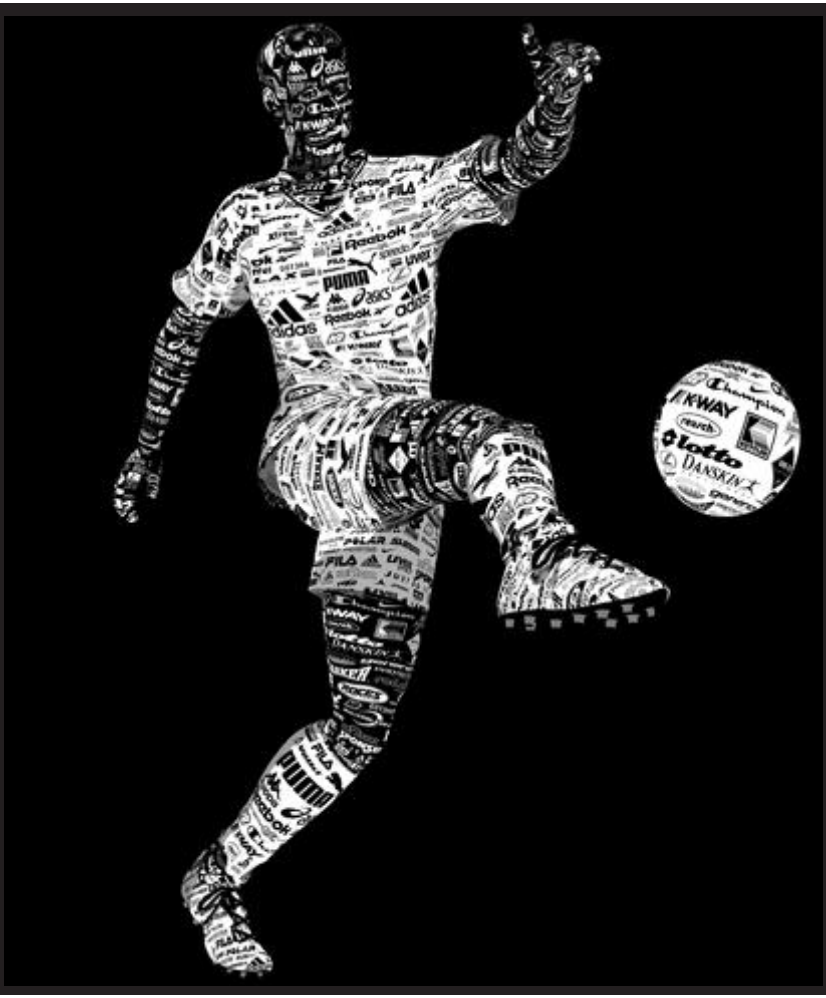
Junioren Ea

Bei diesem Top-Sommerwetter ist es fast zu warm um schon an die neue Saison zu denken. Da ich gerade von der Weierli-Badi nach Hause gekommen bin, geht es dank der Abkühlung trotzdem.
Es ist eine schöne Aufgabe diese Mannschaft zu trainieren. Wir haben die Rückrunde in der zweiten Stärkeklasse der E-Junioren erfolgreich absolviert. Neben einigen Niederlagen gab es auch viele Siege zu feiern. Es überrascht mich immer wieder, wie viel Leidenschaft für Fussball in den einzelnen Spielern steckt. Da ich mit den meisten Spielern schon vier Jahre unterwegs bin, kann ich auch ihre Fortschritte beobachten. Es ist toll zu sehen, was die Jungs in den vier Jahren gelernt haben. Wir verabschieden unseren Assistent-Trainer Tom Bucher, der aus zeitlichen Gründen aufhört.
In der Vorrunde der neuen Saison werden wir in der ersten Stärkeklasse antreten. Wir freuen uns auf diese Herausforderung und sind gespannt, wie wir uns schlagen werden. Unser Kader umfasst 18 Spieler/innen. Neu sind auch zwei Mädchen dabei, was sehr cool ist. Wir wollen uns als Team weiter verbessern und mit viel Freude und Fairness Fussballspielen.
Mit sportlichen Grüssen Urs Hofer (Trainer Ea)

Impressionen Bern-West-Fest

Das bewährte Bar-Team am Bern-West-Fest.

Immer am Puls.



Bern Brünnen – Westside
Bern – Marktgasse
Brugg – Neumarkt
Brügg – Centre Brügg
Buchs – Wynecenter
Langendorf – Ladedorf
Langenthal – MParc
Oftringen – OBI Fachmarktcenter
Schönbühl – Shoppyland
Spreitenbach – Tivoli
Thun – Zentrum Oberland

www.sportxx.ch

SPORTXX MIGROS

Die ganze Welt des Sports

Frauen-Hallenturnier

Voranzeige

Frauenfussball - Hallenturnier in Schüpfen

Am 21. und 22. November 2015 treffen sich in Schüpfen rund 300 Fussballerinnen aus diversen Kantonen zur vierten Austragung des Hallenturniers. Im Namen des FC Bethlehem und der Gemeinde Schüpfen möchte ich Sie herzlich willkommen heissen! Der FC Bethlehem führt diesen Cup zum ersten Mal durch. Während zwei Tagen werden die 30 Frauenmannschaften in Schüpfen ihr fussballerisches Talent unter Beweis stellen und um den Turniersieg kämpfen. Der FC Walperswil, FC Goldstern und das Team Gürbetal / FC Belp, die Sieger der letztjährigen Austragung, dürften alles daran setzen, den Titel zu verteidigen. Die anderen Mannschaften, von denen einige Vereine zum ersten Mal am Turnier teilnehmen, werden versuchen genau dies zu verhindern und die Trophäe zu ergattern. Der FC Bethlehem-Cup findet dank der Mitwirkung vieler Freiwilligen bereits zum 4. Mal statt (vormals Hirschen-Cup). Ich danke den Mitgliedern des Organisationskomitees und allen Helferinnen und Helfern für den engagierten Einsatz. Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, die den Grossanlass sowohl finanziell als auch ideell unterstützen. Ich hoffe, dass viele Zuschauerinnen und Zuschauer in die schöne Dreifachturnhalle kommen und für eine würdige Stimmung sorgen. Ich freue mich jetzt schon auf spannende und faire Fussballspiele. Den jungen Fussballerinnen, den Funktionären und allen Gästen wünsche ich erfolgreiche Spiele, viele schöne Begegnungen und einen angenehmen Aufenthalt in Schüpfen.

Thomas Zaugg (OK Präsident)

FC BETHLEHEM - CUP

Nationales Frauenfussball - Hallenturnier

Patronatssponsor

Dreifachturnhalle, 3054 Schüpfen

Samstag:	**21.11.2015 (09.00-16.00 Uhr)**	**Juniorinnen C + B**
Samstag:	**21.11.2015 (17.00-24.00 Uhr)**	**Frauen 1.+2. Liga**
Sonntag:	**22.11.2015 (09.00-16.00 Uhr)**	**Frauen 3.+4. Liga**

TSCHARNERGUT APOTHEKE

Damit Sie am Ball bleiben.

→ Persönliche und kompetente Beratung über Gesundheit, Ernährung und Kosmetik

→ Gratis-Hauslieferdienst

→ Über 6000 Artikel am Lager

Fellerstrasse 28 / PF 211 ● Tel 031 992 45 49 ● Fax 031 994 21 35 ● tscharnergut.apotheke@bluewin.ch

«Vertrauen kann sich nur entwickeln. Die Zeit nehme ich mir für Sie.»

Andreas Geiser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 314 21 22

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7, 3001 Bern
T 058 280 74 11, F 058 280 74 00
andreas.geiser@helvetia.ch
www.helvetia.ch

helvetia

Frauen (3. Liga)

Als Vorbereitung für die Rückrunde der Saison 2014/15 reisten wir dieses Jahr vom 4. bis zum 11. April 2015 nach Salou ins Trainingslager. Es herrschten sommerliche Temperaturen um die 25 °C, so dass wir in den Trainings mächtig ins Schwitzen kamen. Am Morgen und Nachmittag wurde fleissig trainiert, jedoch kam auch die Freizeit nicht zu kurz. Die Ferienanlage bot genügend Möglichkeiten sich zu beschäftigen und wir konnten das gemütliche Beisammensein geniessen. Nach einer halben Woche intensivem Training hatten wir am Mittwoch einen «Erholungstag», den wir in Barcelona mit Shoppen verbrachten. Zur Krönung dieses Tages besuchten wir das Camp Nou und schauten uns das Spiel FC Barcelona gegen UD Almeria an. Am Donnerstag hatten wir dann selber einen Match gegen eine einheimische Frauenmannschaft. Trotz grossem Einsatz gegen die technisch gut spielenden Spanierinnen mussten wir uns leider geschlagen geben. Das Trainingslager neigte sich dann dem Ende zu und bald mussten wir uns – leider – schon wieder auf den Weg nach Hause machen.

Mit einem 4:0-Heimsieg gegen die Frauen vom FC Oberemmental gelang uns der Start in die Rückrunde optimal. Positiv eingestellt gingen wir ans Auswärtsspiel gegen den FC Goldstern, verloren aber unglücklich mit 0:1. Diese Niederlage steckten wir weg und bezwangen am nächsten Wochenende den SC Ittigen mit 8:1 (!). Bei uns fehlte jedoch die Konstanz, so dass wir im nächsten Spiel dem FC Lerchenfeld mit 1:2 unterlagen. Das ständige Auf und Ab ging weiter, was zur Folge hatte, dass wir einen Moment lang sogar um den Verbleib in der 3. Liga bangen mussten. Mit dem klaren 5:0-Sieg gegen den FC Zollikofen sicherten wir uns im zweitletzten Match den Ligaerhalt aber souverän. Nach einer durchzogenen Rückrunde mit insgesamt vier Siegen (allesamt Heimsiege) und fünf Auswärtsniederlagen schlossen wir die Saison 2014/2015 auf dem 7. Tabellenplatz ab.

Leider müssen wir uns von Amel Lajmi und Jasmin Fernandez verabschieden – wir wünschen ihnen auf dem weiteren Lebensweg alles Gute! Gleichzeitig heissen wir unsere Nachwuchsspielerinnen Anja, Shania, Niwy und Yna sowie Natascha, Selina und Trainer Thomas vom FC Goldstern willkommen. Wir freuen uns auf die neue Saison mit euch!

Domi & Thuy

Juniorinnen Ba

MELDUNG INTERN

In der letzten Ausgabe habe ich Manuel Santeiro begrüssen dürfen (er kam freiwillig vom SC Holligen wieder zu uns zurück). Er hat mir versprochen, dass mit ihm auch in der neuen Saison zu rechnen sei. Doch es kam anders. Von einem Training zum andern tauchte er nicht mehr auf (ohne vorher etwas zu sagen). Dann kamen Mail-Meldungen wie: Viel Arbeit etc. und wir mussten erfahren, dass er schon beim FC Weissenstein tätig sei! Wir sind alle sehr enttäuscht von Manuel. Das hat dann die Arbeit nicht eben leichter gemacht.

FINALTURNIER HALLENMASTERS IN SCHAFFHAUSEN

Wir wollten den guten Rang vom letzten Finalturnier unbedingt verteidigen – doch es sollte nicht gelingen. Wer keine Tore schiesst, gewinnt nicht und muss sich mit einem hinteren Rang begnügen. Das Turnier war sehr ausgeglichen. Hätten wir 2 Tore mehr geschossen (oder weniger erhalten) hätten wir das Ziel erreicht. Das ist dem anderen Team von René Roggli / Bruno Emmisberger gelungen. Sie erreichten schliesslich Rang 5. Herzliche Gratulation!

ZUR MEISTERSCHAFT

Da lief es viel besser als noch im letzten Herbst. Es wurden nun endlich Tore geschossen – immer noch zu wenige um ganz vorne dabei zu sein – doch ist uns mit 4 Siegen, 2 Unentschieden und 4 Niederlagen (davon 2 ganz dumme) eine ausgeglichene Rückrunde gelungen.
Nur das Team von Bözingen 34/Mett war klar überlegen. Am Schluss erreichten wir den guten 4.Schlussrang. Mit etwas mehr Wettkampfglück wäre sogar noch ein besserer Rang möglich gewesen.

Yakin/Yakin – Cup in Basel

Das wurde ein gelungener Abschluss für unser Team. Luca Moroni kam als Betreuer mit – Niwy und Anja verstärkten uns – und am Schluss durften wir uns am 2. Schlussrang freuen. Wie der zu Stande kam, bleibt unser Geheimnis.

Am Schluss danke ich allen die mitgeholfen haben, dass es so recht erfolgreich verlaufen ist. Ich hoffe sehr, dass uns die Herbstrunde auch so gut gelingt und wir uns bei Engpässen aushelfen.

Wer hat Interesse, mich und Louise zu unterstützen? Bitte melden!

Beat Flückiger

Juniorinnen Bb

Nach einer Frühlingsrunde mit Höhen und Tiefen, möchten wir uns bedanken für die Unterstützung der Eltern, denn ohne sie wäre das nicht möglich gewesen. Der Start war erfolgreich, doch auch die Niederlagen folgten. Wir blieben aber meistens positiv und schauten nach vorne. Da wir an einem Turnier in Zürich Tickets für ein Fussballspiel gewonnen hatten, besuchten wir dieses am 8. August in Zürich. Wir verabschieden uns von Niwy, Yna, Shania und Anja, welche zu den Aktiven wechseln. Es war eine schöne Zeit, wir wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft. Wir möchten an dieser Stelle auch die neuen Spielerinnen willkommen heissen. Jetzt schauen wir optimistisch nach vorne und werden in der neuen Saison unser Bestes geben. Gerne rechnen wir auf die Unterstützung der Eltern. Wir wünschen allen eine erfolgreiche Spielzeit. Syrina Aegerter & Luana Fiechter

News in letzter Sekunde aus der Frauen-/Juniorinnen-Abteilung....

- Das Juniorinnen Ba-Team von Beat Flückiger musste leider zurückgezogen werden (Spielermangel)
- Eine wichtige Reglementsänderung betrifft das Frauenteam (3. Liga): Ab sofort gibt es keine Zeitstrafen mehr, dafür werden (wie bei den Herren) Bussen für gelbe und rote Karten ausgesprochen. Die damit verbundenen Kosten sind von den fehlbaren Spielerinnen zu berappen.